

5293/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Gerhard Kurzmann, Dr. Susanne Preisinger, Wolfgang Jung und Kollegen haben am 20. Januar 1999 unter der Nr. 5556/J - NR/1999 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend das österreichisch - slowenische Kulturabkommen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 3:

Die seit einiger Zeit mit Slowenien geführten Verhandlungen über ein neues bilaterales Kulturabkommen führten zu einem unterzeichnungsreifen Ergebnis. Innerhalb der slowenischen Regierungskoalition ist der Meinungsbildungsprozess allerdings noch nicht abgeschlossen, sodaß es bislang nicht möglich war, einen konkreten Unterzeichnungstermin ins Auge zu fassen.

Zu Frage 2:

Seit dem Österreich - Besuch von Außenminister Dr. Frlec im Jänner 1998 habe ich gegenüber Slowenien wiederholt auf verschiedenen politischen Ebenen und mit Nachdruck auf einen baldigen Abschluß des Kulturabkommens gedrängt. Zuletzt hat dies auch

Staatssekretärin Dr. Ferrero - Waldner sehr nachdrücklich bei ihrem Besuch in Laibach am 11. März d. J. getan.

Zu Frage 4:

Das vorliegende Verhandlungsergebnis entspricht weitgehend auch den österreichischen Vorstellungen, sodaß sich diese Frage derzeit nicht stellt.